

## AUFGABENFELDER UND UNTERRICHTSFÄCHER

Das Unterrichtsangebot gliedert sich in folgende 3 Aufgabenfelder:

- » **sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld** (Deutsch, Fremdsprachen\*, Bildende Kunst oder Literatur)
- » **gesellschaftliches Aufgabenfeld** (Geschichte / Gemeinschaftskunde, Wirtschaftslehre / Recht bzw. Volks- & Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen für die Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft)
- » **mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld** (Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik und Technik für die Fachrichtung Technikwissenschaft)
- » **Sport, Religion & Ethik**

\* = Die Zuerkennung der Allgemeinen Hochschulreife setzt voraus, dass die Schüler über mehrere Jahre hinweg Pflichtunterricht in zwei Fremdsprachen besucht haben. Dabei wird als 1. Fremdsprache Englisch (Niveau A) und als 2. Fremdsprache Französisch oder Russisch unterrichtet. Wer noch keine 2. Fremdsprache erlernt hat, beginnt damit in Klassenstufe 11 (Niveau B). Wenn Schüler in einer 2. Fremdsprache ab Klassenstufe 6 bis zur Klassenstufe 10 durchgehend unterrichtet worden sind, entfällt die Besuchspflicht.

## NOTWENDIGE BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- » **Antrag auf Aufnahme in das Berufliche Gymnasium** (Formulare sind im BSZ erhältlich oder unter [www.bsz-wgt-werdau.de](http://www.bsz-wgt-werdau.de))
- » **Tabellarischer Lebenslauf**
- » **1 Passbild**
- » **1 beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses** der Klasse 10 der Oberschule oder des Gymnasiums

Die Bewerbungsunterlagen müssen in Papierform eingereicht werden!

### WANN KANN ICH MICH BEWERBEN?

Bewerbungen können nach Vorliegen des Halbjahreszeugnisses der 10. Klasse erfolgen.

Das Abschlusszeugnis, welches den Realschulabschluss oder einen mindestens gleichwertigen Abschluss nachweist, muss nachgereicht werden.

Antragsfrist für  
die Aufnahme  
ist der

**31.03.**

## BERUFLICHES GYMNASIUM



Berufliches  
Schulzentrum für Wirtschaft,  
Gesundheit und Technik  
des Landkreises Zwickau



**Stammschule Werdau**  
Schloßstraße 1  
08412 Werdau  
**Telefon** 03761 88866-0  
**Telefax** 03761 88866-138



[www.bsz-wgt-werdau.de](http://www.bsz-wgt-werdau.de)

## BERUFLICHES GYMNASIUM



**DEIN WEG ZUM ABITUR  
IM LANDKREIS ZWICKAU**

**BERUFLICHES GYMNASIUM**

- » **Wirtschaftswissenschaft**
- » **Technikwissenschaft**

DEINE  
ZUKUNFT  
IN DER  
REGION

## WARUM EIN BERUFLICHES GYMNASIUM?

Am Beruflichen Gymnasium können Schüler nach der Oberschule ihr Abitur erreichen. Im Gegensatz zum Regelgymnasium wird neben dem allgemeinbildenden auch berufsbezogenes Wissen vermittelt.



Am Beruflichen Gymnasium in Verdau werden folgende Fachrichtungen angeboten:

### Wirtschaftswissenschaft

#### Technikwissenschaft

mit den Schwerpunkten:

- » Maschinenbautechnik
- » Elektrotechnik

Die dreijährige Ausbildung (Klassenstufe 11, Jahrgangsstufe 12 und 13) führt zur allgemein anerkannten

## ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

im In- und Ausland.

Dieser Bildungsabschluss berechtigt – im Gegensatz zur Fachhochschulreife – zur Aufnahme eines **Studiums an jeder Universität und Hochschule.**

Das Abitur am Beruflichen Gymnasium schafft aber auch beste Voraussetzungen und einen Wettbewerbsvorteil für eine praktische Ausbildung.

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

In Berufliche Gymnasien werden nur Bewerber aufgenommen, die beginnend ab Klassenstufe 5 bis zum Abschluss der Klassenstufe 10 im Fach Englisch unterrichtet worden sind.

### In die Klassenstufe 11 können aufgenommen werden:

**1. Schüler der Klassenstufe 10 einer Oberschule** mit Realschulabschluss oder einem gleichwertigen mittleren Schulabschluss mit mindestens zweimal der Note „gut“ in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch sowie für das Wirtschaftsgymnasium Informatik und das Technische Gymnasium Physik. Die aus den Noten aller Fächer dieses Abschlusszeugnisses gebildete Durchschnittsnote muss besser als 2,5 sein.

*Schüler, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, deren Durchschnittsnote aller Fächer jedoch besser als 3,0 ist, können auch dann aufgenommen werden, wenn ihre Eignung in einem fachlich orientierten Eignungsgespräch festgestellt wird.*

**2. Schüler von allgemeinbildenden Gymnasien** mit der Versetzungsentscheidung von Klassenstufe 10 in die Jahrgangsstufe 11 des allgemeinbildenden Gymnasiums.



## FACHRICHTUNG WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

Wirtschaftliche Zusammenhänge erkennen und durchschauen, stehen bei uns im Mittelpunkt des problem- und entscheidungsorientierten Unterrichts am Beruflichen Gymnasium in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft.

- » **In der Jahrgangsstufe 11** werden die Fächer *Wirtschaftslehre / Recht* mit 2 Stunden und *Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen* mit 4 Wochenstunden unterrichtet.
- » **In den 4 Kurshalbjahren 12.1 / 12.2 und 13.1 / 13.2** wird das Fach *Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen* als zweites Leistungsfach mit 6 bis 7 Unterrichtsstunden pro Woche fortgeführt.

### Interesse geweckt?

Detaillierte Informationen zum Fachlehrplan sind hier zu finden:



## FACHRICHTUNG TECHNIKWISSENSCHAFT

- » Maschinenbautechnik
- » Elektrotechnik

Entwicklung, Konstruktion, Produktion und Prüfung sind zentrale Themen am Beruflichen Gymnasium in der Fachrichtung Technikwissenschaft, welche sich in die Bereiche Maschinenbau- und Elektrotechnik untergliedert.

- » **In der Jahrgangsstufe 11** erhalten alle Schüler im Unterricht grundsätzliches Wissen der *Maschinenbau- und Elektrotechnik*. Damit wird in ingenieurtechnische Denk- und Arbeitsweisen eingeführt.
- » **In den 4 Kurshalbjahren 12.1 / 12.2 und 13.1 / 13.2** werden die Fächer *Maschinenbautechnik* oder *Elektrotechnik*, je nach gewähltem Schwerpunkt, mit 6 Unterrichtsstunden pro Woche unterrichtet.

### Interesse geweckt?

Detaillierte Informationen zum Fachlehrplan sind hier zu finden:

